

QUALIFIZIERUNG 9.-12.2.2023

Akteur*innen und Verantwortliche von (Musik-)Theaterproduktionen mit Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Bereich, z. B. Schulmusiker*innen, Leiter*innen von Theater-AGs, Ensembleleiter*innen in der Amateurmusik und an Musikschulen

Anmeldeschluss: 12.1.2023

Link zur Anmeldung:

<https://musikakademie-rheinsberg.de/kurse/230209-spielleiter-jugendmusiktheater>

KURSDATEN

Kursnummer: 230209

Beginn: Do 9.2.2023, 15.00 Uhr

Ende: So 12.2.2023, mit dem Mittagessen

max. Teilnehmendenzahl: 12

Kostenbeitrag:

250 € inkl. VP/DZ (Vollzahler)

197,50 € inkl. VP/DZ (Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre)

EZ auf Anfrage +60 €/Nacht

INFORMATION

Musikkultur Rheinsberg gGmbH
Bundes- und Landesakademie |
Musikakademie Rheinsberg
Kavalierhaus der Schlossanlage,
D-16831 Rheinsberg

Kontakt

Für Kursbuchung und Fragen zum Aufenthalt wenden Sie sich bitte an gaeste@musikkultur-rheinsberg.de

Für inhaltliche Fragen:

Jonas Wolf

akademie@musikkultur-rheinsberg.de

Telefon: 033931 721-38

ÖPNV www.neb.de oder www.vbb.de

Spielleiter*in Jugend- musiktheater

Phase 1/2: Spielerisch-kreative Zugänge zum partizipativen Musiktheater

Pädagog*innen, die alleine oder in kleinen Teams szenisch-musikalisch mit Jugendlichen arbeiten, erwerben in dieser Qualifizierung professionelles Handwerk für die Vermittlung und Produktion von Musiktheater/Musical mit Jugendlichen. Spezialist*innen teilen ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen, beantworten konkrete Fragen aus der praktischen Arbeit und zeigen neue Ansätze für eigene Produktionen.

Die Qualifizierung findet in Präsenz an der Musikakademie Rheinsberg und umfasst zwei sich ergänzende Phasen. Die erste Phase gibt Impulse zum musikalischen Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen, die keine musikalischen Vorerfahrungen haben. Unter Anleitung von Joscha Schaback und Adrienn Baszó konzentrieren wir uns auf die szenische Interpretation von Musiktheater sowie auf spielerische Kreative- und Wahrnehmungsmethoden, die partizipative Kompositionsprozesse in Gang setzen. Ausgehend von Techniken aus den Bereichen des Schauspiels und kreativen Schreibens wird erprobt, wie Jugendliche zu selbstgewählten Themen und Narrativen szenisch-musikalische Zugänge erhalten.

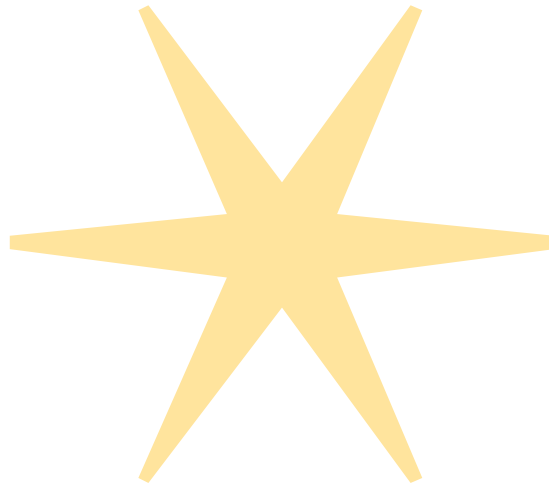
Über die reine Vermittlung von Methoden und Techniken hinaus liegt der Schwerpunkt der Qualifizierung auf der Selbsterfahrung in partizipativen Gruppensettings sowie der Anleitung von Kindern und Jugendlichen in realistischen Szenarien. Die im Rahmen des Kurses gemachten Erfahrungen sollen dabei gemeinsam mit den Dozierenden und der Gruppe ausgewertet werden.

Wer sich für instrumentales Theater interessiert, bringt bitte sein/ihr Instrument mit.

Ausblick: Der Fokus der zweiten Phase der Qualifizierung im Mai 2023 liegt auf den Bereichen Kostüm, Maske und Bühnenbild und ist auch separat belegbar. Vor dem Hintergrund dieses Schwerpunkts werden konkrete Szenen online vorbesprochen und in einer viertägigen Präsenzphase einstudiert.

Beantragt als Fortbildung im Sinne des §3 Abs. 2 BbgMKSchulG.

gefördert durch



Ablauf

09.02.2023	15.00–18.00 Uhr 19.00–21.00 Uhr	Modul I: Methoden des partizipativen Musiktheaters
10.02.2023	9.00–12.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr 16.30–18.30 Uhr 19.30–21.00 Uhr	Modul I: Methoden des partizipativen Musiktheaters (mit kleiner Präsentation am Abend)
11.02.2023	9.00–12.00 Uhr 14.00–16.00 Uhr 16.30–18.30 Uhr	Modul II: Kreative Zugänge, oder: Wie entsteht theatrales Material aus dem Nichts?
12.02.2023	9.00–12.00 Uhr	Modul II: Kreative Zugänge, oder: Wie entsteht theatrales Material aus dem Nichts? (mit kleiner Abschlusspräsentation)

Dozierende

ADRIENN BASZÓ (Theaterpädagogik, Schauspiel, kreatives Schreiben)

Freischaffende Schauspielerin und Theaterpädagogin in Berlin. Fokussiert sich dabei auf Schnittstellen von Musik, Theater und Performance.

JOSCHA SCHABACK (Methoden der partizipativen Theaterarbeit mit Kindern und Jugendlichen)

Studierte u.a. Theater- und Musikwissenschaft sowie Regie. Arbeitet seit 2002 als Musiktheaterpädagogin und Dramaturg und betreut u.a. das auch das Musiktheater für junges Publikum beim Schott Verlag.

gefördert durch